

Arbeitsblatt zum Thema "Wofür ist Heinrich Heine besonders bekannt?"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



In der Zeit von Heinrich Heine schrieb man _____, die man meist Lieder nannte. Eine Melodie haben sie erst später bekommen. Viele berühmte _____, wie Franz Schubert und Richard Wagner, haben sich Musik zu Heines Gedichten ausgedacht.

Kein _____ ist aber so bekannt wie das Lied über die Loreley. Es handelt von einer sagenhaften _____ am Rhein. Sie singt so schön, dass die Schiffer nicht mehr auf ihr Schiff aufpassen und verunglücken. Die schaurige _____ passt sehr gut zur Romantik. Andere Lieder und Erzählungen Heines handeln vom deutschen _____.

Im Jahr 1844 schrieb Heine „Deutschland, ein Wintermärchen“. Das ist ein sehr langes Gedicht mit vielen _____. Heine erzählt darin von einer Reise: Er war von Paris nach Deutschland aufgebrochen, um seine _____ in Hamburg wiederzusehen. Im „Wintermärchen“ beschreibt Heine, was in _____ falsch läuft. Wie viele andere seiner Schriften wurde auch diese verboten. Die _____ der deutschen Staaten damals wollten nicht, dass man schlecht über sie redete oder schrieb.

Deutschland Komponisten Lied Mutter Gedichte Strophen Frau
Stimmung Herrscher Mittelalter

Quellenangabe:

Artikel: Heinrich Heine (von Ziko van Dijk, Patrick Kenel, Beat Rüst u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA
<https://klexikon.zum.de/index.php> (https://klexikon.zum.de/index.php?title=Heinrich_Heine&oldid=80349)